

Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr.11/2013 | Zugestellt durch Post.at



Agrana Weizenstärkewerk



50 neue Arbeitsplätze durch weitere Investitionen der Agrana im Industriepark Pischelsdorf.
Das Werk ging Mitte 2013 in Betrieb.

Für eine lebenswerte Gemeinde
MITREDEN ★ MITENTSCHEIDEN ★ MITARBEITEN

Argumente fürs Sanieren.

Die EVN bietet Ihnen mit EVN SanierService und EVN HeizungsTausch die optimale thermische Lösung für Ihr Haus.

Die Fachleute der EVN begleiten Sie durch alle Phasen Ihrer Sanierung. Von Konzepterstellung, über individuelle Beratung zu Förderungen bis hin zur professionellen Sanierbegleitung – alles aus einer Hand.

Und mit dem **EVN SonnenKraftwerk** auf Ihrem Dach erzeugen Sie Sonnenstrom für Ihren Eigenbedarf.

Heizungs
Tausch

Sanier
Service

Wollen Sie herausfinden wie Sie Energie einsparen können? Möchten Sie nicht nur Energieberatung sondern auch gleich die professionelle Umsetzung durch einen verlässlichen Anbieter? Haben Sie Fragen zu Förderungen?

Dann ist die EVN der richtige Partner für Sie.

EVN Energieberatung 0800 800 333 oder energieberatung@evn.at.

 facebook.com/evn

EVN



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Porschestraße 15, 3430 Tulln

Tel: 02272 / 628 04, Fax: DW-3790

tulln@pittel.at

**Leistbarer,
qualitätsvoller
Wohnraum.**



Erste gemeinnützige
Wohnungsgesellschaft

Heimstätte Gesellschaft m.b.H.

Emil-Kralik-Gasse 3, 1050 Wien
Telefon +43/1/545 15 67 - 0 · Telefax +43/1/545 15 67 - 40
www.egw.at

■ GEMEINNÜTZIG · QUALITÄTSBEWUSST · MENSCHLICH · INNOVATIV



**Trennen leicht gemacht - mit
unserem Entrümpelungsservice!**

Saubermacher hilft bei der Entrümpelung: Von der Behälter- und Containerbereitstellung bis zu Personalbereitstellung und Demontageservice.



Jetzt bestellen ☎ 059 800 4400

Containerbereitstellung | Entrümpelungsservice | Personalbereitstellung
MO - DO 7:00 - 17:00 Uhr | FR 7:00 - 16:00 Uhr
E: krems@saubermacher.at

Saubermacher

für eine lebenswerte Umwelt

Die Seite des Bürgermeisters



Werte GemeindebürgerInnen! Liebe Jugend!

2013 ist vorbei; das neue Jahr wurde mit tausenden Feuerwerken und viel Lärm begrüßt. Wieder bringt es viele Herausforderungen und Belastungen für Gemeinden und auch viel Arbeit für uns. Trotzdem der Wunsch, dass es nicht schlechter werde als das vergangene.

2013 gab es Landtags- und Nationalratswahlen, völlig überraschend bekamen wir einen neuen Papst und bereits nach 11 Jahren wieder ein **100jähriges Hochwasser**.

Wir durften uns über Spitzenleistungen unserer Feuerwehren bei den **Landes-Wasserleistungsbewerben** freuen:

- Landesmeisterin wurde Fr. **Elisabeth Kurzac** (FF-Pischelsdorf)
- 2 x Vizelandesmeister wurde **Herbert Hittinger** (FF-Dürnrohr) in Allgemeiner Klasse und Disziplin Gold
- Das Landes-Wasserdienstleistungsabzeichen in Gold holte **Wolfgang Kreiml** (FF-Pischelsdorf)

3 weitere Landesmeistertitel holten: **Marianne Marschall** (Pischelsdorf) im Leichtathletik-Mehrkampf **Gerhard Steinböck** (Kaindorf) im Berglauf **Unsere Hauptschule** bei „English-Olympics“.

Herr Alfred Gruber (Zwentendorf) wurde noch als der fleißigste Blutspender Niederösterreichs ausgezeichnet. Auf alle sind wir sehr stolz und gratulieren nochmals ganz herzlich!

- **Fr. Anna Cervenka** wurde wieder zur Obfrau des Kneipp-Aktiv-Clubs gewählt
- **Der SVZ-Gesamtverein** mit sei-

nen 4 Sektionen wurde aufgelöst, danach entstanden neue selbstständige und eigenverantwortliche Vereine:

SV Blaue Donau Zwentendorf Fußball; **Obm. Leo Marschall**
Tennisclub Zwentendorf;

Obm. Peter Weibold

SV Zwentendorf Fischen;

Obm. Günter Tisch

SV Zwentendorf Schützen;

Obm. Ronny Blauensteiner

- **Unsere Pfarre** startete zum Erntedank ins Jubiläumsjahr „1000 Jahre Pfarre Zwentendorf“. Bis zum heurigen Herbst sind noch einige Veranstaltungen und Feste geplant.
- **Unser Musikverein** wird heuer ebenfalls feiern, nämlich sein 60jähriges Bestehen. Unsere Musikschule unter der Leitung von Kapellmeister Ing. Ernst Kargl leistet tolle Arbeit und unterrichtet mehr als 80 Kinder. Der Erfolg ist sichtbar: Mehr als 50 % im Musikverein sind JungmusikerInnen, damit liegen wir im Bezirk an der Spitze.
- **Im Heimatmuseum** leisten Richard Richter und seine Mannen vorbildliche Arbeit. Neben der kontinuierlichen Erweiterung gab es 2 Sonderausstellungen die große Beachtung fanden. 2014 ist wieder eine geplant, diese zum Thema „1000 Jahre Pfarre“.
- **Die NÖ-Abfallverbände** bekommen 2014 ein neues Image und werden in NÖ-Umweltverbände umbenannt. Ihre Aufgaben sind längst weit über die reine Abfallsammlung und -entsorgung gewachsen. Unser Verband hat – so wie wir in der Gemeinde – seine Gebühren für 2014 zur Indexanpassung um 1,7 % erhöht.
- Auch wir haben unser **Budget 2014** beschlossen. Es liegt noch

etwas unter dem des Vorjahres, doch nach dem Rechnungsabschluss wird es voraussichtlich um einiges erhöht werden können.

- **Der Bauhof** im Keller des Donauhofes entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben. Erweiterung und Umbau würden rd. 800.000,- Euro kosten. Darüber hinaus zeigten sich beim Hochwasser erneut große Probleme durchs Grundwasser. Es wurde daher die **Verlegung nach Erpersdorf** beschlossen, weil wir dort günstig eine bestens geeignete Liegenschaft kaufen konnten.
- **Das AGRANA-Weizenstärkewerk** Pischelsdorf ist in Betrieb gegangen: 50 neue Arbeitsplätze wurden geschaffen und der Industriepark Pischelsdorf weiter aufgewertet.
- **Wird unser Polizeiposten zugesperrt?**
Sozusagen als Neujahrsbotschaft tauchte in den Medien eine Liste mit weiteren Dienststellenschließungen auf; Atzenbrugg und Zwentendorf sind auch drauf. Äusserst überraschend, wo doch vor der Langtags-, als auch vor der Nationalratswahl von den Verantwortlichen versprochen wurde, dass Polizeidienststellen flächendeckend bestehen bleiben. Die Bevölkerung hat ein sehr hohes Sicherheits- und Schutzbedürfnis, dabei steht die Polizei an oberster Stelle. Es ist nicht zu verstehen, wenn unser Posten zugesperrt wird, do doch so viele besondere Betriebe und Anlagen mit regionaler und nationaler Bedeutung bei uns sind (Kraftwerke, Umspannwerk, Industriepark, Donau, usw.) Hoffentlich heißt vor der Wahl auch nach der Wahl!
- **In Zukunft auch Windräder bei uns?**
Vom Land NÖ wurde ein Konzept



mit Eignungszonen für Windkraftanlagen ausgearbeitet. Danach könnten zwischen Müllverbrennung und Pischelsdorf Windräder errichtet werden. Wir haben schon sehr viel in Kauf genommen für die Allgemeinheit mit Kraftwerken, Umspannwerk und zig Hochspannungsmasten und -leitungen dafür, ... das reicht! Zu riesigen Windrädern vor der Haustür meiner GemeindebürgerInnen gibt's von mir ein klares NEIN!

- Bravo; ... in unseren Betrieben werden derzeit **27 Lehrlinge** ausgebildet. Dass wir diese unterstützen und die Kommunalsteuer rückerstatten wisst ihr. Dass wir pro Lehrling mehr als € 1.000,- für deren Berufsschulen zahlen eher nicht. Eine der vielen Leistungen, die den Gemeinden abverlangt wird; auch wenn die Lehrlinge gar nicht GemeindebürgerInnen sind. Trotzdem ist dieses Geld gut angelegt.

- Zu den „überbezahlten Gemeindebediensteten“ und einer Unterstützung für ein freiwilliges, steuerbegünstigtes Vorsorgemodell ein paar klare Worte bzw. die Wahrheit:

Ein(e) Maturant(in) – egal in welchem Alter – kommt in den Gemeindedienst und bekommt für

einen Monat Arbeit netto € 1.260,- „Um 15% zuviel“, meint Hr. GGR Feketitsch, der jedoch selber für max. 10 Stunden Anwesenheit monatlich netto € 993,07 einsteckt. Wer im Glashaus sitzt sollte halt doch nicht mit Steinen werfen; ... was meint ihr?

Das steuerbegünstigte Mitarbeiter Vorsorgemodell gibt es anstelle einer ehemaligen Zulage schon lange. Jetzt wird es fortgesetzt. Es wird nur von rund der Hälfte unserer Bediensteten in Anspruch genommen. Also kommt es der Gemeinde sogar günstiger als die ehemalige Zulage für alle. GGR Feketitsch geht's also nur um populistische Angriffe auf unsere Bediensteten, nicht um die sachlichen Hintergründe.

Ein Rückblick auf 2013 ist nicht vollständig ohne ein großes Dankeschön von mir an alle, die sich für unsere Gemeinde und die Gemeinschaft einsetzen: In den Feuerwehren, Vereinen, Dorfgemeinschaften, aber auch bei der Pflege der Grünanlagen und ganz besonders den freiwilligen Zustellern von Essen auf Rädern an den Wochenenden.

Personell gibt's auch einiges:

- **Hr. Kraus**, unser genauer „Hausmeister“ im Gemeindegem-

melzentrum, geht in Pension

- **Hr. Zanitzer**, Schulwart u. Bademeister feierte, jüngst seinen 60er und wird Mitte 2014 ebenfalls in Pension gehen.
- **Hr. Grill**, unser Buchhalter, hatte im August sein 40jähriges Dienstjubiläum
- Zur Nachbesetzung suchen wir einen Schulwart u. Bademeister und eine Kraft im Buffet des Hallenbades.

2013 feierten wir mit Fr. Stelzmüller wieder einen 100. Geburtstag und auch mit Fr. Jakes im Rosenheim. Dort gratulierten wir auch Hr. Weißmann zum 101. Geburtstag. Wenn Gott will gibt es auch heuer wieder einen 100er bei uns.

Im Frühjahr mache ich wieder meine Dorfversammlungen, um über Aktuelles zu informieren bzw. zu diskutieren. Aber auch um Ideen und Anregungen für die Gemeindeentwicklung bis 2020 mitzunehmen. Dazu wünsch ich mir rege Mitarbeit und zielstrebige Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister



Budget 2014

Unser solider Finanz- und Investitionskurs wird natürlich auch 2014 fortgesetzt. Das Straßenbauprogramm wird weitergeführt und mit dem Anschluss an die große Kläranlage in Traismauer werden die Kosten langfristig stabil und günstiger. Neue Bauplätze und Wohnungen werden weiteres Wachstum auslösen, Betriebs-Ansiedlungen zusätzliche Arbeitsplätze und Einnahmen bringen.

Der Voranschlag 2014 wurde mit € 8,080.700,- im ordentlichen Haushalt und € 2,626.100,- im außerordentlichen Haushalt beschlossen.

Die größten Projekte:

Umfahrung – Grundeinlösungen:	€ 800.000,-
Straßenbau – Barbaragasse, Parkplatz Friedhof:	€ 150.000,-
Straßenbau – Rathausplatz	€ 400.000,-
Bauhof – Ankauf u. Umbau	€ 450.000,-
Spielplätze	€ 65.000,-
Wasserleitung – Projekt Kleinschönbichl	€ 200.000,-
Kanalbau - Regenüberlauf Dürrohr	
Kanalbau – Projekt f. Anschluss KA Traismauer	€ 700.000,-
Donauhof – Fortsetzung thermische Sanierung	€ 80.000,-
Straßenbeleuchtung – Teilerneuerungen	€ 30.000,-

Wir können beim Jahresabschluss mit einem Plus rechnen, daher werden sich die Ansätze für den außerordentlichen Haushalt noch erhöhen. Z.B. für die Aufschließung und Infrastruktur der Neuparzellierung Zwentendorf.

Beschlüsse der Sitzung vom 13. November 2013

- * **Auftragsvergabe** für den **Parkplatz** beim **Friedhof** an Fa. Pittel u. Brausewetter um € 120.500,--
- * **Auftragsvergabe** für **Außenstiegen** beim **Donauhof** an Fa. Pittel & Brausewetter für € 22.160,-- und Granitstufen an Fa. Steindl € 2.100,--
- * **Auftragsvergabe** für den **Ankauf** eines **Badeliftes** für Behinderte im Hallenbad an Fa. Rekatronik für € 7.880,--
- * Aufteilung der **Kommunalsteuer** u. **Landschaftsabgabe** beim **Projekt „Traisen neu“** auf die betroffenen Gemeinden
Traismauer 11 %
Zwentendorf 75 %
Kirchberg 14 %
- * **Auftragsvergabe** für die Ausarbeitung der Unterlagen für ein **gewerbebehördliches Bewilligungsverfahren** für Ergänzungs- und Änderungsmaßnahmen im **Donauhof** an Fa. Objektplaner (Tulln) um € 30.720,--

Beschlüsse der Sitzung vom 11. Dezember 2013

- * **Änderung der Verordnungen** für
Hundeabgabe
Aufschliessungsabgabe
Kanalabgaben
Wasserabgaben
Friedhofsgebühren
- * **Festlegung** aller anderen **Abgaben und Gebühren** nach Indexanpassung (+1,7 %)
- * **Voranschlag 2014** mit
€ 8,080.700,-- im ordentlichen Haushalt
€ 2,626.100,-- im außerordentlichen Haushalt.
- * Abfindung für die Überlassung einer Grundfläche zur Hebung der Verkehrssicherheit durch Beseitigung einer weiteren Engstelle in Oberbierbaum bzw. Erweiterung der Einfahrt in die westl. Ortsstraße, Pauschale € 10.000,-- beim Grdstk. Nr. 49 (Oberbierbaum 14)
- * Beschluss zur **Verlegung unseres Gemeinde-Bauhofes** nach Erpersdorf und dafür Ankauf der Liegenschaft Fa. Labin um € 350.000,--

- Antrag auf **Auflösung des Dienstverhältnisses** von Hr. Manfred Kraus per 1. Juli 2014 wegen Pensionsantritt.

Kindergarten-einschreibung

für das Beschäftigungsjahr 2014/2015 findet an folgenden Tagen im Gemeindeamt Zwentendorf, Zimmer 1, statt.

Montag, 27. Jänner

von 07 – 12 Uhr und 13- 17 Uhr

Mittwoch, 29. Jänner

von 09 – 12 Uhr und 13 – 19 Uhr

Freitag, 31. Jänner 2014

von 09 – 12 Uhr

Kinder, die bis zum Stichtag (31. August 2014) das 3. Lebensjahr vollendet haben bzw. 2,5 Jahre alt sind, können für das neue Beschäftigungsjahr entsprechend der vorhandenen Plätze aufgenommen werden. Kommen Sie mit Ihrem Kind zur Einschreibung in das Gemeindeamt.

Bei der Einschreibung wird auch die Bedarfserhebung für die Nachmittagsbetreuung für das neue Beschäftigungsjahr durchgeführt

» *Wer Träume verwirklichen will,
muss Mut zur Veränderung haben.* «

Kontinuierliches Lernen, Erkennen, Verstehen und Umsetzen
zum Wohle der Kunden und der Unternehmensgruppe.



Business Unit CHEMIE

- » Produktion anorganischer Chemikalien

Business Unit DONAU KANOL

- » Konsumgüter (Kosmetik, Haushaltsreiniger, Flüssigdünger, Technische Produkte)
- » Lohnentwicklung und -produktion



Business Unit DONAU CARBON

- » Aktivkohle
- » Service/Filter
- » Reaktivierung
- » Anlagenbau

Business Unit DONAUCHEM Österreich/CEE

- » Commodities
- » Spezialprodukte
- » Service



Jahresrückblick

Meldeamt

Einwohner Stand 01.01.2013	4513
Zuzüge 2013	334
Geburten 2013	23
Wegzüge 2013	256
Sterbefälle 2013	34
Einwohner Stand 31.12.2013	4580
Hauptwohnsitz	4022
Weiterer Wohnsitz	558
männlich	2008
weiblich	2014

Bauamt

Tätigkeit Baubehörde:	
Baubehördliche Bewilligungen:	25
Bauanzeigen gem. §15+16 BO:	45
Fertigstellungsanzeigen:	50
Aufschließungsabgaben u. -ergänzungsbescheide:	8
Kanaleinmündungsabgaben u. -ergänzungsbescheide:	26
Wasseranschluss u. -ergänzungsbescheide:	16
Teilungsbescheide:	14
Umweltförderung:	
Fernwärme:	EUR 1.640,--
Solaranlagen:	EUR 717,--
Wärmepumpen:	EUR 1.303,55
Gas:	EUR 0,--
Photovoltaikanlage:	EUR 18.200,--
Gesamt:	EUR 21.860,55

Aus dem Gemeinderat

Im Jahr 2013 wurden in 7 Gemeindevorstandssitzungen 150 Tagesordnungspunkte und in 7 Gemeinderatssitzungen 114 Tagesordnungspunkte behandelt. 257 Beschlüsse waren einstimmig.

Standesamt

2013 wurden **19 Ehen geschlossen** und **15 Sterbefälle** beurkundet. Weiters wurden **64 Staatsbürgerschaftsnachweise** ausgestellt und **36 Personen neu in die Staatsbürgerschaftsevidenz** aufgenommen!

Jubiläen

90. Geburtstag

Steinböck Johann
Colella Aurelia
Meidl Alfred
Fletzberger Aloisia
Polzer Emilie
Rössl Rosina
Bogner Josef
Brandstetter Paul
Kainzbauer Johann
Bogner Leopold

Dürnrohr
Zwentendorf
Zwentendorf
Erpersdorf
Erpersdorf
Zwentendorf
Dürnrohr
Zwentendorf
Erpersdorf
Zwentendorf

91. Geburtstag

Sieberer Elfriede
Kreuzspiegel Hermine
Bauer Hermine
Thalauer Maria
Handelsberger Theresia
Filz Anna
Zehetner Josefa

Erpersdorf
Bärndorf
Zwentendorf
Dürnrohr
Dürnrohr
Maria Ponsee
Oberbierbaum

92. Geburtstag

Venturini Hedwig
Andrysek Herta
Pasteiner Hildegard
Leitzmüller Hildegard
Pengl Hermine

Dürnrohr
Erpersdorf
Oberbierbaum
Zwentendorf
Zwentendorf

93. Geburtstag

Fleischhacker Emma

Erpersdorf

94. Geburtstag

Leitzmüller Johann

Zwentendorf

97. Geburtstag

Hauser Mathilde

Dürnrohr

99. Geburtstag

Fassold Theresia

Zwentendorf

100. Geburtstag

Stelzmüller Anna
Jakes Rosalia

Erpersdorf
Zwentendorf

101. Geburtstag

Weißmann Franz

Zwentendorf

Goldene Hochzeit

Paar Helga u. Willibald Zwentendorf
Burger Brunhilde u. Reinhold Preuwitz
Eisenschenk Hannelore u. Johann Pischelsdorf
Bichler Elfriede u. Otto Zwentendorf
Petschko Helga u. Franz Erpersdorf
Denk Maria u. Adolf Zwentendorf
Popper Josefa u. Josef Zwentendorf
Keiblinger Rosa u. Leopold Preuwitz
Stohl Margarete u. Alfred Zwentendorf
Wohlmerstberger Hildegard u. Ferdinand Buttendorf
Mandl Margarete u. Manfred Zwentendorf
Schwarz Anna u. Eduard Pischelsdorf
Wohlmerstberger Erika u. Franz Zwentendorf
Motl Martha u. Kurt Zwentendorf
Mair Margareta u. Josef Erpersdorf

Diamantene Hochzeit

Henninger Maria u. Josef Zwentendorf
Schrittwieser Hilda u. Friedrich Dürnrohr
Marschall Anna u. Ignaz Pischelsdorf

Steinerne Hochzeit

Leitzmüller Hildegard u. Johann Zwentendorf

Geburten

	Jänner		August	
Frommhund Maya Brandstetter Marlies		Zwentendorf Erpersdorf	Seyerl Lennox Berndl Emilia	Dürnrohr Zwentendorf
	März		September	
Herzog Helena Ademi Isra		Dürnrohr Erpersdorf	Gnadenberger Finn Kühfaber Lukas Bruckner Claudia Isabella Sojak Marie Christin Katrin	Dürnrohr Zwentendorf Oberbierbaum Kleinschönbichl
	Mai		Oktober	
Wittmann Fabio Bichler Felix Zahidic-Korugic Alen		Erpersdorf Erpersdorf Zwentendorf	Agl Marie Breit Lukas Batilovik Ammar Heggenberger Tobias	Erpersdorf Preuwitz Zwentendorf Zwentendorf
Bader Marlene Elisa	Juni	Erpersdorf		
	Juli		November	
Figl Quentin Johannes Kotoun Simon		Preuwitz Zwentendorf	Reisinger Lea Sophie Kocak Hasan Hüseyin Wallner Lara	Erpersdorf Erpersdorf Bärndorf

Unsere Toten

	Jänner			Juni
Loistl Gustav		Erpersdorf	Schwarz Eduard Mohr Ferdinand Wieser Anna Behounek Hermine	Pischelsdorf Erpersdorf Erpersdorf Erpersdorf
	Februar			
Ruzicka Gertrude Mück Gabriele Ejzner Rosa		Oberbierbaum Erpersdorf Dürnrohr	Schütz Ida	Zwentendorf
	März		August	
Brandfellner Martin Sammer Rosina Starnberg Anton Schick Maria		Maria Ponsee Zwentendorf Dürnrohr Preuwitz	Stelzmüller Anna Grießler Brigitte Holzer Juliane Meister Wilfried	Erpersdorf Zwentendorf Zwentendorf Zwentendorf
	April		September	
Burger Theresia Sztratinski Franz Eisenschenk Leopoldine		Oberbierbaum Erpersdorf Dürnrohr	Keiblinger Josef Popper Josef Höller Robert Pavesicz Franz Kurzacz Johann Nischler Otto	Zwentendorf Pischelsdorf Seeanlage Maria Ponsee Erpersdorf Pischelsdorf Erpersdorf
	Mai		Dezember	
Stepien Grazyna Springis Arvo Karl Torsten Breuer Theresia Kunz Johann Locquet-Bayard Laurent Popper Anton		Erpersdorf Zwentendorf Oberbierbaum Erpersdorf Preuwitz Pischelsdorf	Keiblinger Gertrud Fries Günter	Buttendorf Erpersdorf

2014 .. wir wissen was wir wollen!

- * Neue Bauplätze in Zwentendorf westlich der Rieglergasse
- * Umfahrung, Abschluss der Grundeinlösungen und behördlichen Genehmigungen
- * Kein Neubau der Kläranlage, dafür Anschluss an die Kläranlage des Traisental Abwasserverbandes in Traismauer
- * Verlegung des Bauhofes nach Erpersdorf durch Ankauf der Liegenschaft Fa. Labin (ehem. Traxler)
- * Erneuerung der Barbaragasse
- * Fertigstellung des Friedhofparkplatzes
- * Beginn Neugestaltung Rathausplatz
- * Trinkwasserversorgung Kleinschönbichl



Bürgerservice

NÖ-Zivilschutzverband bietet 1-tägige Selbstschutzlehrgänge an

Grundkurse	Termine
Selbstschutzlehrgang 1 (8.30 – 17.00 Uhr) <u>Überblick:</u> Österreichisches Sicherheitskonzept, Notstandssituationen und Katastrophen, Isolationsphase <u>Lösung:</u> „Das Selbstschutzkonzept“, „Der krisenfeste Haushalt“ (Bevorratung, Hausapotheke, Energieausfall, Warnung und Alarmierung), „Grundkenntnisse der Radioaktivität“, „Einfache Strahlenschutzmaßnahmen“, „KKW-Unfall“	10. März 13. Oktober
Selbstschutzlehrgang 2 (8.00 – 17.00 Uhr) Konkrete Selbstschutzmaßnahmen bei Bedrohung durch: „Hochwasser“, „Dammbruch“, „Umweltkatastrophen“, „Unfälle mit gefährlichen Stoffen“, „Alpine Gefahren“, „Schnee- und Lawinengefahren“	11. März 14. Oktober
Selbstschutzlehrgang 3 (8.00 – 17.00 Uhr) Konkrete Selbstschutzmaßnahmen bei Bedrohung durch: „Erdbeben“, „Wetterbedingte Naturgefahren“, „Seuchen und Epidemien“, „Moderne Bedrohungen“	12. März 15. Oktober

Kosten € 29,-/Kurs

Info: NÖ-Zivilschutzverband 02272/62820 oder bei

Ortsleiter Alfred Gruber Tel. 0664/5357777

Geld zurückholen vom Finanzamt

z.B. für „Aussergewöhnliche Belastungen“ durch Pflegekosten, Kurkosten, Krankheitskosten, Diätverpflegung, Begräbniskosten, usw.

Dies gilt natürlich auch für PensionistInnen! Auskunft beim Finanzamt Tulln Tel. 02262/707 oder beim Bürgerservice des Finanzministeriums Tel. 0810/001228 (zum Ortstarif) Formulare gibt's auf der Gemeinde.

Da bieten wir auch heuer wieder die fachkundige Beratung durch Fr. Mag. Tille (Steuerberaterin) an. Beratungstage siehe Bericht Seite 19!

Urlaubsauhilfen

Die Gemeinde braucht auch heuer wieder Urlaubsauhilfen (Juli und August) für den Bauhof. Sie werden für alle Arbeiten und Aufgaben im ganzen Gemeindegebiet eingesetzt. Die Entlohnung erfolgt leistungsbezogen nach dem NÖ-Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. März 2014 am Gemeindeamt abzugeben. Bewerben sich mehrere Kandidaten, erfolgt eine Auslosung. Voraussetzungen für eine Bewerbung: 16 Jahre und älter

Behinderte und chronisch kranke Menschen bekommen Unterstützung bei

- Gratis Vignette
- Keine motorbezogene Versicherungssteuer
- Halten & Parken zeitlich unbegrenzt und kostenlos in Kurzparkzonen
- Halten & Parken auf Behindertenparkplätze

Kostenlose Information beim Verein Chronisch Krank Tel. 0676/7451151, www.chronischkrank.at; mail: kontakt@chronischkrank.at

NÖ-GKK: Top Betreuung für Diabetiker

Mehr als 60.000 DiabetikerInnen gibt es allein in NÖ. Diesen wird nun von den Gebietskrankenkassen besondere Betreuung angeboten. Weitere Info unter www.noegkk.at oder www.therapie-aktiv.at.

kostenloser Hörtest

Der kostenlose Hörtest findet im Kindergarten I Zwentendorf am 17.+18.12.2014 um 08.30 Uhr statt. Alle Kinder ab der Vollendung des 3. Lebensjahres können an der Aktion teilnehmen - unabhängig davon, ob sie den Kindergarten besuchen oder nicht.

Elten, deren Kind am Hörtest teilnehmen soll, aber den Kindergarten nicht besucht, werden gebeten das Kind zu begleiten, da Ihr Einverständnis zum Hörtest erforderlich ist.

Wir gratulierten ...



Foto: Gemeinde

Fr. Hauser Mathilde (Dürnrohr) zum 97. Geburtstag



Foto: Gemeinde

Fr. Herta Andrysek (Sdlg. Erpersdorf) zum 92. Geburtstag.



Foto: Gemeinde

Fr. Hildegard Pasteiner (Bärndorf) zum 92. Geburtstag



Foto: Gemeinde

Fr. Elfriede Sieberer (Erpersdorf) zum 91. Geburtstag

Im Rückblick

Fr. Hermine Kreuzspigel (Bärndorf) zum 91. Geburtstag

Fr. Hermine Swoboda (Pischelsdorf) zum 90. Geburtstag

Fam. Hilde u. Friedrich Schrittwieser (Dürnrohr) zur Goldenen Hochzeit



Foto: Gemeinde

Fr. Rosa Jakes (Rosenheim Tulln) zum 100. Geburtstag.

UHL GRUPPE

UHL IMMOBILIEN | UHL HOLDING | UHL BAU
 UHL PERSONALDIENSTE | UHL SECURITY SYSTEM

Uhl Gruppe
 Wohlfahrtgasse 47 | A-2700 Wiener Neustadt | T +43 2622 63800 | F +43 2622 63800-9 999
 E office@uhl.at | W www.uhl.at



Zur Goldenen Hochzeit ...



Fam. Brunhilde u. Reinhold Burger (Prewitz)



Fam. Hannelore u. Johann Eisenschenk (Pischelsdorf)



Fam. Elfriede u. Otto Bichler (Zwentendorf)



Fam. Helga u. Franz Petschko (Erpersdorf)

40 Jahre Buchhalter



Bgm. und KollegInnen gratulierten Ernst Grill zum Dienstjubiläum

Schulwart Zanitzer ein aktiver 60er...



Ehrengäste, Bgm., KollegInnen und Musikverein gratulierten unserem „Zani“.

Bei uns tut sich was ...

Wieder ein „Landesmeister“



Foto: Gemeinde

Alfred Gruber (Zwentendorf) ist der fleißigste Blutspender im Bundesland NÖ

ARBÖ-Warnwesten für mehr Sicherheit



Foto: Gemeinde

für sichere Ausgänge bekamen die Elternvertreter der Kindergärten Warnwesten von der Ortsgruppe Zwentendorf

Würdige Erntedankfeste



gestaltet von den Dorfgemeinschaften Pischelsdorf und Prewitz

Möbel für Balance Maria Ponsee



Foto: Gemeinde

von Licht ins Dunkel Tullnerfeld und dem Tullnerfelder Kulturverein um € 11.000,-. Große Freude bei der Übergabe v.L. Leiter Trautsamwieser, Brigitte Dussmann, GF Marion Ondricek, Franz Müllner mit 2 Heimbewohnern.

Mehr als 3000 Besucher



Foto: Gemeinde

bei den tollen Veranstaltungen unseres Kulturreferates; ... danke GGR Bichler und Christian Richter.

Ausgezeichneter Erfolg



Foto: Musikverein

für unseren Musikverein bei der Marschmusikbewertung des Bezirksmusikfestes in Sieghartskirchen.

Letzter Dienst ...



Foto: Gemeinde

Manfred Kraus wird Ende Jänner in Pension gehen; ... wir wünschen alles Gute

Sternsinger beim Bürgermeister ...



Foto: Gemeinde

viele Mädchen und Burschen waren wieder unterwegs im Dienste der guten Sache.

Christbaum auch für Zwentendorf



Foto: Gemeinde

Bauernmarkt gut besucht



Foto: Gemeinde

Organisator GGR Maurer, Bgm. und Vzbgm. mit den Ausstellern

Bezirksweihnachtsfeier der Feuerwehrjugend



Foto: Gemeinde

organisiert von der FF Maria Ponsee

Weihnachtsdorf



Foto: Gemeinde

Eröffnung mit Musikverein und Pfarrer Sanocki durch Vzbgm. scheid

Impressum:

Herausgeber, Verleger, Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf/Donau, Bürgermeister Ing. Hermann Kührtreiber, 3435 Zwentendorf, Rathaus, **Herstellung:** Dockner GesmbH, Kuffern 87, 3125 Statzendorf,

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Information der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung des Bürgermeisters zur Herausgabe einer Gemeindezeitung.

JungbürgerInnen-Feier



Foto: Gemeinde

Info und Ratschläge für den Start im neuen Lebensabschnitt

Kindergemeinderat



Foto: Gemeinde

Ministerbesuch im Rathaus



Foto: Gemeinde

Fr. BM Heinisch-Hosek besuchte vor der NR-Wahl unsere Gemeinde

die VertreterInnen von Volks- u. Hauptschule . Zur Bürgermeisterin wurde Sommer Melanie gewählt.

Neuwahl beim Kneipp-Aktiv-Club



Foto: Gemeinde

Obfrau Anna Cervenka mit ihrem neuen Vorstand

Oktoberfest im Donauhof



Foto: Gemeinde

Beste Stimmung, bayrisches Bier und alle im Trachtengwand

Weintaufe bei Fam. Marschall in Pischelsdorf



Foto: Gemeinde

3 Generationen mit dem Paten

I. Quartal 2014

Nachstehend geben wir den **Wochenend-Ärztendienst** sowie den **Turnus-Bereitschaftsdienst der Apotheke** bekannt. Im Falle der Inanspruchnahme eines Arztes oder der Apotheke ist es erforderlich, den Besuch telefonisch anzukündigen, da zum Beispiel der Arzt auf Hausbesuch sein könnte und daher nicht erreichbar ist.

Allgemeinmediziner

Jänner	Februar	März
18.+19. Dr. Haas Jürgen	01.+02. Dr. Kurdi Miklos	01.+02. Dr. Witsch Vera
25.+26. Dr. Witsch Vera	08.+09. Dr. Richter Harald	08.+09. Dr. Kurdi Miklos
	15.+16. MR Dr. Rabl Rainer	15.+16. Dr. Richter Harald
	22.+23. Dr. Haas Jürgen	22.+23. MR Dr. Rabl Rainer
		29.+30. Dr. Haas Jürgen

Dr. Richter Harald	Zwentendorf	02277/2208-0	Dr. Haas Jürgen	Kapelln	0676/4090414
MR Dr. Rabl Rainer	Reidling	02276/2401 oder 02276/2515	Dr. Witsch Vera	Heiligeneich	02275/5253
Dr. Kurdi Miklos	Gemeinlebarn	02276/6626			

ÄRZTENOTDIENST-Hotline

Montag bis Freitag, von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Tel. Nr.: vom Festnetz und Handy 141

Apotheken-Bereitschaftsdienst

18.01. - 25.01.	St. Florian	22.02. - 01.03.	Apotheke Bösel OHG	29.03. - 05.04.	Sonnen-Apotheke
25.01. - 01.02.	Sonnen-Apotheke	01.03. - 08.03.	St. Florian	05.04. - 12.04.	Apotheke Bösel OHG
01.02. - 08.02.	Apotheke Bösel OHG	08.03. - 15.03.	Sonnen-Apotheke	12.04. - 19.04.	St. Florian
08.02. - 15.02.	St. Florian	15.03. - 22.03.	Apotheke Bösel OHG	19.04. - 26.04.	Sonnen-Apotheke
15.02. - 22.02.	Sonnen-Apotheke	22.03. - 29.03.	St. Florian	26.04. - 03.05.	Apotheke Bösel OHG
Sonnen-Apotheke Staasdorfer Str. 15, Tulln	02272/61796	Apotheke Bösel OHG Hauptplatz 30, Tulln	02272/62625	St. Florian, Langenlebarnerstr. 1, Tulln	02272/64555

Apotheken-NOTDIENST-Hotline Rund um die Uhr; unter der Notruf-Kurznummer 1455 bekommt man Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke.

Zahnärzte - Notdienst

Die NÖ-Zahnärztekammer hat den Notdienst an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen neu geregelt. Es haben immer 8 Zahnärzte Dienst, die aktuelle Liste finden Sie unter noe.zahnaerztekammer.at und unter der Notrufnummer 141.

Ordinationszeiten Dr. Harald Richter:

Montag: 8-12 u. 16-19 Uhr	Labor: Mo. u. Do. 07.30 nur gegen telefonische Voranmeldung - 02277/2208-0
Dienstag: 8-12 Uhr	
Mittwoch: 8-12 u. 16-19 Uhr	
Donnerstag: 8-12 Uhr	

Tierärztlicher - Notdienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, erreichbar unter der Telefonnummer 0699/12340103

Wir haben vorgesorgt für unsere Kinder ...

Kinderstube

Unter dem Motto „Liebe und Geborgenheit vermitteln“ gibt es seit 2011 die Kinderstube Zwentendorf. In dieser Zeit konnten wir ca. 40 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren aus Zwentendorf und den umliegenden Gemeinden betreuen. Aufgrund ihrer laufenden Aus- und Weiterbildung können Astrid Trixner und Manuela Ladner individuell auf die Bedürfnisse der Kleinkinder

eingehen. Fixe Rituale helfen beim Eingewöhnen und geben Sicherheit. Wir feiern gemeinsam Feste und Bräuche, spielen, basteln und tanzen. Im Außenbereich steht ein großzügiger Kinderspielplatz zum Toben zur Verfügung. Dank der Spenden von EVN, Verbund und Kneippverein Zwentendorf konnte ein 6-sitziger Krippenbuggy für die Kinderstube angeschafft werden.

Wir möchten uns bei der Gemeinde für die Unterstützung, sowie auch bei allen Eltern für das uns entgegenbrachte Vertrauen bedanken und freuen uns auf Ihren Nachwuchs!

Kinderstube Zwentendorf:
0664/88461504



Foto: Gemeinde

Kindergarten I - Zwentendorf

Wir haben in 4 Gruppen Kinder von 2,5-6 Jahren, und eine Integrationsgruppe. Mit der Einführung der Portfoliomappen und dem neuen Bildungsplan haben sich einige Anforderungen und Arbeitsweisen geändert. Die Gemeinde hat uns dankeswerterweise pro Gruppe einen Laptop, eine Kamera, und einen Portfolioschrank zur Verfügung gestellt. Ein Farbdrucker wird noch angeschafft.

Gruppenübergreifende Aktion:
Einmal wöchentlich:

Alle Schulanfänger (Lernfüchse) treffen sich aus allen Gruppen. Von einer Pädagogin werden sie in allen Bildungsbereichen in ihren Kompetenzen gefördert.

Seit September führen drei Schülerinnen aus der Bakipäd (St. Pölten und Pressbaum Sacre Coeur) ein Praktikum bei uns durch.

Aktivitäten:
Zahngesundheitserziehung, Fa-
schi ngs fest,
Winteraustreiben,
Osternesterl-
suchen, Eltern-
frühstück, Schul-
anfänger-schnup-
pern in der
Volkschule,
monatl. Waldtage,
Abschlussfest,
Besuch der Greif-
vogel-Zuchtsta-
tion, Kinder die

„Bienenfreunde“, Englisch im Kindergarten, Erntedankfest, Besuch im Tierpark Schönbrunn, Martinsfeier, Nikolaus im Kindergarten.

Das Team des Kindergarten I



Foto: Gemeinde

Kindergarten II

Im Februar 2013 fand im dreigruppigen Kneipp- Kindergarten ein Personalwechsel statt. Frau Beate Fischer wird von Frau Anna Heindl während Ihrer Karenzeit vertreten.

Am Faschingsdienstag ließen wir den Fasching mit einem Umzug ausklingen. Mit lautstarker Musik (Kochtopf - Becken, Katzenmusik, hölzerne Kochlöffel ...) und Mithilfe der Eltern gelang es uns diesen auszutreiben.

Die Einbeziehung der Eltern ist uns in der Arbeit mit den Kindern wichtig. Aus diesem Grunde veranstalteten wir ein Vatertagsfrühstück, Familienpicknick, sowie einen Familienausflug mit Abschlussfest.

Unser traditionelles Martinsfest ist ein wichtiger Bestandteil. Wir können uns nicht nur über den Besuch aller Familienmitglieder sondern

auch über die Teilnahme zahlreicher Gemeindeglieder freuen.

Mit einer stimmungsvollen Adventzeit (Adventkranzweihe,

Nikolausfeier, Adventfeier) ließen wir das Jahr 2013 ausklingen.

Das Team des Kindergarten II



Foto: Gemeinde

Gassi-Sackerl



Foto: Gemeinde

Ab sofort stehen beim Badeplatz und beim Spielplatz in der Siedlung Gassi-Sackerl-Spender zur Verfügung für unsere Hundebesitzer. Bitte auch nützen; ... danke für den Beitrag für ein sauberes Ortsbild.

Charity-Punsch-Stand



Foto: Gemeinde

Fr. Mag. Lackner u. Zahnarzt Dr. Frank (1. u. 2.v.r.) beim 1. Charity-Punsch in Erpersdorf. Bravo und vielen Dank; dadurch konnten Euro 250,-- dem Verein Balance übergeben werden.

Jahresrückblick der Volksschule

Lesen – das ist Abenteuer im Kopf

... aber Lesen ist auch eine grundlegende Fertigkeit, um im Alltag und in der Berufswelt zu bestehen. Daher widmen wir uns nun schon seit dem Jahr 2012 ganz besonders dem Lesen.

Die Marktgemeinde Zwentendorf unterstützte uns dabei finanziell, und so konnten wir den bekannten Kinderbuchautor Franz S. Sklenitzka im März zu uns an die Schule holen. Er begeisterte die Kinder mit seinen Geschichten.

Auch der Elternverein unterstützte uns beim Lesen mit einer Spende von 1500 Euro, damit konnte unsere Schulbibliothek erweitert werden.

Ein weiterer Erfolg im Rahmen des Leseunterrichts war die Teilnahme der Kinder der beiden 3. Klassen an einem Buch-Wettbewerb des Verbundes. Als eine von 3 Siegerschulen durften die Kinder ein eigenes „Wasserkraftbuch“ gestalten

und drucken lassen.

Sportliche Erfolge ...



Foto: Gemeinde

... gab es wieder im Schwimmsport, die Zwentendorfer Volksschulkinder belegten bei den Bezirks-Schwimmmeisterschaften in allen 3 Mannschaftskategorien (Knaben, Mädchen und Mixed) den 1. Platz.

Schulsozialarbeit ...

... gibt es seit September 2013 an der Volksschule und der Hauptschule. Unsere Schulsozialarbeiterin, Frau Sigrid Schmid, ist für unsere Kinder jeden Mittwoch Vormittag anwesend.

Neuerungen ...

... im Schuljahr 2013/14 sind die sogenannten „Clubs“.

Die Kinder wählen aus einem Themenangebot ihr Wunschthema. Über mehrere Wochen wird in Interessensgruppen zum gewählten Thema geforscht, experimentiert, getanzt, musiziert, gemalt und gelernt.

Die Freude am Lernen steht für uns alle an erster Stelle, denn nur wer mit Freude lernt, wird das Gelernte behalten.



Foto: Gemeinde

Das Team der VS Zwentendorf und Direktorin Monika Nikowitz

Jahresrückblick der Hauptschule

Workshop – English Theatre

Auch in diesem Jahr hat an unserer Schule der Workshop „English Theatre“ unter der Leitung und Organisation von HOL Martina Rabl und Schauspieler David Taylor für die Schüler/innen der 6., 7. und 8. Schulstufe stattgefunden.

Passend zur Jahreszeit durften die Schüler/innen der 8. Schulstufe in die Rolle von Ebenezer Scrooge und den drei Weihnachtsgeistern schlüpfen. Die traditionelle Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens eignet sich nämlich auch immer wieder dazu, die Schüler/innen daran zu erinnern, dass Werte, wie Familie und Freunde, auf lange Zeit gesehen glücklicher und zufriedener machen als materielle.

Die Schüler/innen der 3. Klassen pro-

bierten sich an einem Stück, in dem sie die Rolle von Piraten und Insulanern übernahmen und die 2. Klassen entdeckten die Schauspielkunst in dem Stück „Secret Gate“.

Besonders machten diesen Workshop vor allem die extra dafür angefertigten Kostüme. Diese erleichterten es den Schüler/innen um ein Vielfaches, sich in die verschiedenen Rollen hineinzusetzen und bisher unentdeckte Schauspieltalente kamen zum Vorschein.

An dem Engagement der Schüler/innen, an ihren Gesichtern und den Ergebnissen, merken vor allem die Lehrer/innen, dass diese Form des Unterrichts es schafft, eine bestimmte Art der

Motivation und Begeisterung für das Erlernen einer Fremdsprache auszulösen. Aus diesem Grund ist dieser Workshop unumstritten eine Bereicherung und eine wertvolle Erfahrung für die Schüler/innen im Umgang mit der englischen Sprache und deshalb bleibt er auch mit Sicherheit fixer Bestandteil der Bilingualen Hauptschule für neue Methoden und Medien in Zwentendorf/Donau.

Nadja Rauscher, MED.



Foto: Gemeinde

Jahresrückblick des Museums

Das Jahr war von zwei Sonderausstellungen geprägt, zum Ersten von der – für viele unbekannt – Fr. Smjka Grancaric (Erpersdorf) und zum Zweiten von dem allseits bekannten Hr. Johann Traxler (Zwentendorf).

Beide Bürger unserer Gemeinde hatten neben ihren Erwerbsberufen eine hohe künstlerische Begabung, die wir in unserem Museum in kleinem Rahmen herzeigen durften.

Wir haben das Jahr 2013 mit 3 Mitarbeitern begonnen und werden es mit 4 beschließen. Hr. Stefan Göschl aus Dürnrrohr wird unser Team verstärken. Er wird sein Hobby „Münzen und Banknoten“ bei uns einbringen. Wir planen einen attraktiven Umbau und die Erweiterung unserer bestehenden Sammlung.

Erwähnenswert ist auch die Zusammenarbeit mit dem bekannten

Buchautor Robert Bouchal, der mit seinem Team einen der letzten Bunker auf dem Kraftwerksgelände der EVN vermessen konnte.

Bedanken möchten wir uns bei unserer Gemeinde für die sehr ansprechende Beschriftung am Museumsgebäude.



Foto: Gemeinde

Nun noch zur Statistik:

Wir hatten im vergangenen Jahr an 24 Sonntagen jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Unsere Mitarbeiter treffen sich jeden

Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr zur gemeinsamen Museumsarbeit. Somit haben wir ca. 400 Stunden in unserem Museum verbracht. Dazu kommen noch einige Stunden, die außerhalb des Museumsgebäudes (Schulungen und Versammlungen) verbracht wurden.

Wir konnten knapp 400 Besucher begrüßen, darunter Schulen, Pensionistengruppen und Teilnehmer am Ferienspiel „JUKIZ“.

Unsere Museumsmitarbeiter wurden auch nach Reidling eingeladen, wo wir vor zahlreichem Publikum eine Diashow „Von der Pulverfabrik Skoda-Wetzler bis zur DONAU-Chemie“ vortragen durften.

2014 werden wir eine weitere Sonderausstellung dem Jubiläum „1000 Jahre Pfarre Zwentendorf“ widmen.

Jahresrückblick des Tennisclubs Zwentendorf

Nach Auflösung des Sportvereins SV-Blaue Donau Zwentendorf mit seinen vier Sektionen, waren wir gezwungen, einen eigenständigen Verein zu gründen.

Der Vereinsvorstand: Obmann Peter Weibold, Stellvertreter Christian Richter, Kassier Peter Angerer und Schriftführer Gerhard Treitl.

Nach der Platzsanierung im Frühjahr unter zahlreicher Beteiligung unserer Mitglieder wurde mit der Vorbereitung für die Meisterschaft begonnen.

Heuer nahmen bei der Meisterschaft des NÖTV 2 Herrenmannschaften allgemein, 2 Herrenmannschaften +45 und 1 Herrenmannschaft +55 teil. Unsere Damen machten eine Spielgemeinschaft mit TC-Langenrohr und schafften so wie die Herrenmannschaften jeweils den Klassenerhalt.

Für die Beteiligung bei der Anschaffung von neuen Dressen für die Meisterschaft bedanken wir uns bei den Sponsoren Gemeinde Zwentendorf, Volksbank Tulln und Ingrid Weißmann.



Foto: Gemeinde

Auf Grund des tragischen Ablebens unseres Mitglieds und Freund Gerald Scholz wurde das Offene Turnier 2013 in seinem Namen ausgetragen. Wir konnten uns wieder über eine große Teilnahme aus dem Bezirk und sehr spannende Spiele freuen.

125 Kinder und Jugendliche nahmen im vergangenen Jahr an unseren Kursen teil.

Besonders freuten wir uns wieder

über einen Schnupperkurs der Kindergartenkinder.

Bei den Klubmeisterschaften wurde



Foto: Gemeinde

Gerhard Steinböck vor Markus Bichler und bei den Damen Elisabeth Magyar vor Nicole Winkler Klubmeister.

In den Doppelbewerben wurden Elisabeth Magyar/Nicole Winkler und Manfred Engelbrecht/Rudolf Hosinner Klubmeister.

Mehr Information über die Aktivitäten des TC-Zwentendorf gibt es auf unserer Homepage www.tc-zwentendorf.com.

Jahresrückblick des Fischereivereins Zwentendorf

Der Verein wurde im Januar 2013 neu gegründet und hat aktuell 89 Mitglieder bzw. Angler. Obmann war und ist Hr. Günter Tisch. Ein besonderes Anliegen ist die Pflege und Betreuung „der Bagger“, die uns von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. Im Winter werden Schilf, Bäume und Sträucher an den Ufern zurückgeschnitten. Dann folgte der Frühjahrsputz – auch im Umkreis der Bagger. Am 20. Juni gab es ein Sonnwendfeuer und im Juli besuchten uns die Kinder des JUKIZ-Ferienspiels.

Am 15. August gab es wieder das tra-

ditionelle gesellige Beisammensein mit Gastanglern und Welsfischen bis 24.00 Uhr. Höhepunkt der Saison war natürlich die 40-Jahrfeier am 30. Juni mit zahlreichen Gästen.

Jeden 1. Sonntag im Monat treffen wir uns zum Frühschoppen; Nachtfischen gibt es im Juni, Juli und August.

Oberstes Gebot ist bei uns sauberes Wasser, daher gibt es jährliche behördliche Untersuchungen beider Teiche und der beiden fixen Grundwassersonden. Die Beurteilung ist immer – sehr guter

Zustand. Der Fischbesatz erfolgt genau nach den behördlichen Vorgaben aus der Fischzucht Haimel (Traismauer).

Neu ist auch für uns die Einhaltung der Seuchenhygiene-Verordnung, die vom Amtstierarzt und der zuständigen Bundesanstalt kontrolliert wird.

Danke allen Mitgliedern für die Mithilfe, danke der Gemeinde für die Unterstützung bei unseren Anliegen.

Obmann Günter Tisch

2013 im Schützenverein Zwentendorf

Wir Schützen sind nach wie vor der kleinste Verein mit derzeit 16 Mitgliedern. Neben der Ausübung des Schießsports steht auch immer das gesellige Beisammensein im Vordergrund.

In der letzten Saison haben wir mit je 1 Mannschaft am Luftgewehr- und Luftpistolen-Fernwettkampf teilgenommen.

Seit der Neugründung im Frühjahr

2013 führen Obmann Ronny Blauensteiner und Ing. Josef Faustenhammer den Verein.

In den Sommerferien haben wir auch heuer das JUKIZ-Ferienspiel der Gemeinde unterstützt, dabei waren 25 begeisterte Kinder auf unserer Anlage im Donauhof.

Auch beim Saisonstart haben wir wieder mit beiden Mannschaften am Fernwettkampf teilgenommen.

Auch bei uns steht die Jugend- und Nachwuchsbetreuung im Fokus, sowie die engere Zusammenarbeit mit den Schützenvereinen des Bezirkes.

Geplant ist auch die schrittweise Renovierung und Modernisierung unserer Schützenanlage.

Obmann Ronny Blauensteiner

Jahresbericht SVZ Fußball

2013 wurde auch der Fußballverein neu gegründet; Obmann ist Hr. Leo Marschall.

Nach 3 Jahren Überlebenskampf in der 2. Landesliga folgte leider der Abstieg in die Gebietsliga. Die Gründe waren: Das hohe Niveau, das nur mit guten (meist teuren) Spielern zu halten ist, finanzielle Belastungen und in der Endphase der Meisterschaft leider auch viele Verletzungen.

Mit 6 Bezirksvereinen ist die

Gebietsliga daher interessanter und wirtschaftlich tragbar. Der Start war gut, doch dann konnte der Trainer die Mannschaft nicht mehr ausreichend motivieren, einige Spieler brachten die erwarteten Leistungen nicht mehr. In der Winterpause wurden der Trainer und einige Spieler ausgetauscht. Das soll wieder zu einem Aufschwung ins Mittelfeld der Tabelle führen. In der U23 Mannschaft herrscht beste Stimmung, der Kader ist groß und einige empfehlen sich für die Kampfmannschaft.

Erfreulich ist, dass wir nun auch eine Damenmannschaft haben und in den 5 Nachwuchsmannschaften rd. 90 Kinder sinnvolle, sportliche und gesunde Beschäftigung finden.

Wir danken all den Helfern und Sponsoren, der Kantinen Mannschaft und den Grillern, sowie der Gemeinde für die Unterstützung.

Obm. Leo Marschall

MACHEN SIE IHRE ARBEITNEHMERVERANLAGUNG 2013

und holen Sie Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Für alle Zwentendorfer/innen **GRATIS****(Kosten werden von der Gemeinde übernommen)**

Eine Arbeitnehmerveranlagung macht Sinn, wenn Sie 2013 außergewöhnliche Belastungen, Sonderausgaben, Werbungskosten getätigt haben. Es ist ganz einfach:

Fordern Sie **Ihre Finanzonlinezugangsdaten** beim Finanzamt an (schriftlich, per email oder persönlich). Bringen Sie die Ihnen zugestellten Daten (Teilnehmer-Identifikation, Benutzeridentifikation, Pin) zu Ihrem persönlichen Beratungsgespräch mit. Ansonsten liegen Arbeitnehmerveranlagungsformulare auf der Gemeinde auf.

Sammeln Sie alle Belege und Zahlungsbestätigungen. Sie können die Arbeitnehmerveranlagung für die Jahre 2009-2013 machen.

Vereinbaren Sie einen persönlichen **Beratungstermin** mit mir am Gemeindeamt unter 02277/2209-13.

Mögliche Termine: Mittwoch 9.00 -12.00 (Senioren) oder 17.00 – 19.00 (Berufstätige):

5. Februar, 19. Februar, 5. März, 26. März, 16. April, 23. April, 30. April, 14. Mai, 18. Juni

Nehmen Sie alle gesammelten Unterlagen samt Finanzonlinezugang (ev. auch vom Partner/in) zum vereinbarten Beratungstermin mit.

Ich freue mich auf Ihr Kommen,



Die NÖ-Umweltverbände

Ab 2014 nennen sich die niederösterreichischen Abfallverbände - NÖ Umweltverbände. Mit diesem modernen Erkennungszeichen wird noch stärker auf den „Umwelt- und Klimaschutz made in NÖ“ hingewiesen. Eine aktive Kreislaufwirtschaft gewinnt Roh- und Wertstoffe aus dem Abfall und schützt dadurch Umwelt und Klima. Ein gutes Beispiel für ökologisch nachhaltiges Wirtschaften.

Der Verband Tulln hat sein Budget 2014 mit Euro 9,001.400,-- im ordentlichen und Euro 166.000,-- im außerordentlichen Haushalt beschlossen.

Dabei wurden - so wie in den letzten Jahren - die Gebühren um die Inflationsrate von 1,7 % angehoben.

Mülltonnenpaket inkl. Altpapiertonne (exkl. MWSt.)

Größe	Müllgebühr
Restmüll 80 lt	€ 117,63
Restmüll 120 lt	€ 126,84
Restmüll 240 lt	€ 144,95

Mülltonnenpaket inkl Altpapiertonne

Größe	Müllgebühr
Restmüll 80 lt mit Bio 120 lt.	€ 163,78
Restmüll 120 lt mit Bio. 120 lt.	€ 172,99
Restmüll 240 lt mit Bio. 120 lt.	€ 191,10

und Biotonne (exkl. MWSt.)

Gemeindesammelzentrum

Übermengen Restmüll	€ 3,--
(Zum Sackpreis (60 l) bzw. pro Sack)	
Altreifen	
ohne Felge bis 62 cm	kostenlos
mit Felge bis 62 cm	€ 3,--
mit oder ohne Felge von 63 - 110 cm	€ 5,--
größer als 110 cm	€ 26,--
Bauschutt	€ 0,10/Lit.
Maschinenöl ab 10 l	€ 0,22/Lit.
Abholung Komposterde	€ 3,--/m ³
Kühlschränke, Fernseher, Bildschirme	kostenlos
Neonröhren	kostenlos
Grünschnitt	kostenlos

Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Zwentendorf

Schul- und Badewart/in:

Voraussetzungen und persönliche Anforderungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR Mitgliedsstaates
- Erfahrung mit haustechnischen Anlagen (z.B. Heizung, Lüftung, Sanitär)
- Abschluss eines handwerklich-technischen Berufes
- Persönliche und fachliche Eignung für den Dienst, insbesondere die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Führerschein B
- Gute Schwimmkenntnisse, 1. Hilfe Kurs
- EDV-Grundkenntnisse
- Teamfähigkeit, Flexibilität sowie Bereitschaft zu Mehrleistung
- Erfahrungen und Kenntnisse im Reinigungsbereich
- Gutes Auftreten, Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen
- Unbescholtenes Vorleben

Aufgabenbereich:

Reinigung und Instandhaltung der Schulgebäude (inkl. Hallenbad und Sauna)
 Erledigung Service- und Reparaturarbeiten
 Winterdienst, Straßenreinigung und Grünflächenbetreuung etc.
 Technische Betreuung
 Mitarbeit Bauhof z.B. Gemeindesammelzentrum, Grünanlagen, Winterdienst
 Bereitschaftsdienst

Voraussichtlicher Dienstbeginn:

Mai 2014

Ausschreibungsfrist:

Alle Bewerbungen mit Lebenslauf und den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 28. Februar 2014 in der Amtsleitung des Gemeindeamtes abzugeben.

Entlohnung:

Nach dem derzeit geltenden NÖ Vertragsbedienstetengesetz.

Dienstverhältnis:

Befristetes Dienstverhältnis auf 6 Monate, dann bei entsprechender Leistung definitive Anstellung auf unbestimmte Zeit möglich.

Hallenbad:

Arbeitsbereich:

Kassen-, Buffet- und Reinigungsdienst im Hallenbad Zwentendorf sowie diverse Reinigungsdienste in öffentlichen Gebäuden, aber auch für Vertretung bei Urlaub bzw. Krankenstand in allen anderen Bereichen.

Voraussetzungen:

- Gemeindegewohner(in) der Marktgemeinde Zwentendorf
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Gute Schwimmkenntnisse bzw. Rettungsschwimmkurs, 1. Hilfe Kurs
- Genauigkeit und korrekte Kassenführung, Übersicht, Organisationsfähigkeit, geübt im Umgang mit Erwachsenen und Kindern (Aufsicht in Bad und Sauna bzw. Vertretungsmöglichkeit im Kindergarten). Vorteilhaft wären Vorkenntnisse bzw. Praxis im Kassen-, Servierdienst- und Gastronomiebereich
- Gewerbeberechtigung von Vorteil

Dienstantritt:

Mai 2014

Nachmittagsbetreuung:

Wir suchen für das Schuljahr 2013/2014 eine Mitarbeiter/in, welche die Arbeit mit den Schüler/innen als Bereicherung sieht und Freude daran hat, Schüler/innen in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Das Tätigkeitsfeld ist die schulische Nachmittagsbetreuung für 20 Stunden pro Woche von Montag bis Freitag in der Zeit von 12 bis 16 Uhr.

Der Tätigkeitsbereich umfasst:

- Betreuung der Schüler/innen am Nachmittag
- Pädagogische Betreuung in der täglichen Freizeit
- Planung, Hilfestellung von Projekten in Zusammenhang mit den Lehrer/innen
- Planung, Durchführung von Aktivitäten im Freizeitbereich
- Durchführung, Organisation der Essensausgabe
- Diverse Raumpflegearbeiten

Voraussetzungen für die Tätigkeit

- sind ein abgeschlossener Pflichtschulabschluss, nachweisliche Ausbildung oder Fortbildung im Kinderbetreuungsgebiet. Von Vorteil: Erste Hilfe Kurs (nicht älter als 5 Jahre)

Wir erwarten von Ihnen

- Team- und Kooperationsfähigkeit,
- Selbstmanagement- und Organisationsfähigkeit,
- Einfühlungsvermögen,
- Motivationsfähigkeit und
- Bereitschaft für Reflexion.
- Besonders wichtig ist uns ein wertschätzender und respektvoller Umgang mit Kindern und Eltern.

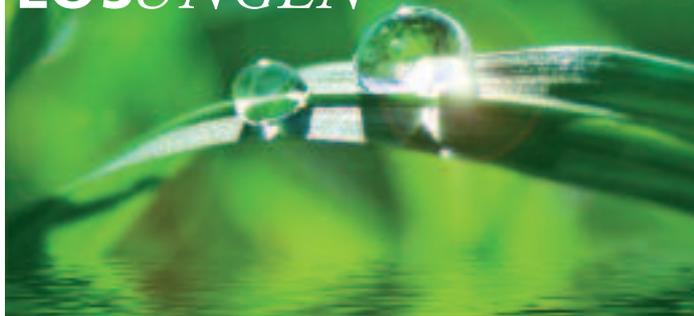
Wasserversorgung
Abwasserreinigung
Abwasserbeseitigung
Wasserbau
Hydrogeologie / Geotechnik
Verfahrenstechnik / Automatisierung

Energie- / Ökomanagement
TGA / Energietechnik
Hochbau
Landschafts- / Straßenplanung
Projekt- / Gemeinde- /
Regionalentwicklung

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a, T +43 (0)2732 806-0
W www.hydro-ing.at

*MIT WEITBLICK
ZU KLAREN
LÖSUNGEN*



Vermessung BRUNNER und STROBL

Ziviltechnikergesellschaft m. b. H.

Karlsgasse 12
3430 Tulln

☎ 02272/622 95-0

Fax 02272/622 95-20

GEOMETER@VBS-IKV.AT

Wertgegenstände

 **Jetzt gehören Ihre Sorgen uns!**

Mit der Haushalt und Eigenheim CLASSIC und PREMIUM der Wiener Städtischen, die genauso individuell ist wie Ihre Wohnung oder Ihr Eigenheim. Nähere Infos in der Geschäftsstelle Tulln bei Frau Carola STADLER unter 050 350 90-54426, bei Herrn Andreas WINTER unter 050 350 90-54416 oder auf wienersaetdtische.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

BASF Performance Products GmbH
Werk Pischelsdorf

 **BASF**
The Chemical Company

Termine

Jänner

- 18. **Ball der FF-Bärndorf**, 20.30 Uhr im Donauhof
- 24. **Ball des Jahres**, 20.30 Uhr im Donauhof
- 26. **Vortrag „Zu Fuß auf dem Franziskusweg“**, 16.00 Uhr im Donauhof
- 29. **Sicherheitsstammtisch** mit der Polizei, 19.00 Uhr im Donauhof
- 31. **Ball der FF-Pischelsdorf**, 20.30 Uhr im Donauhof

Februar

- 07. **Seniorenfasching des NÖ-Seniorenbund**, 14.00 Uhr, Donauhof
- 10. **Mutter-Kind-Treff**, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
- 10. **Kabarett „Oliver Pocher“**, 20.00 Uhr im Donauhof
- 12. Vortrag **„August der Reisewagen - im Orient“**, 19.30 Uhr, Donauhof
- 13. **„Modern Line Dance“** - Schnupperabend, 18.30 Uhr, Donauhof - Kneipp-Aktiv-Club
- 14. Kabarett: **Mike Supancic - „Ich bin nicht allein“** - 20.00 Uhr, Donauhof
- 15. **Gschnas der FF-Erpersdorf**, 20.14 Uhr, FF-Haus Erpersdorf
- 17. Vortrag: **„Gesundheit nach dem Rhythmus des Mondes“**, 19.00 Uhr, Sozialzentrum
- 19. Vortrag **„August der Reisewagen - in Indien u. Nepal“**, 19.30 Uhr, Donauhof
- 21. **Kabarett Andreas Vitasek - „Sekundenschlaf“**, 20.00 Uhr, Donauhof
- 22. **Schmankerltag der ÖVP im Heurigenlokal** der Fam. Maurer

- 22. **Kräuterwanderung „Bäume und Sträucher im Winter - anhand der Knospen bestimmen“**, 10.00 Uhr, Rosencafe

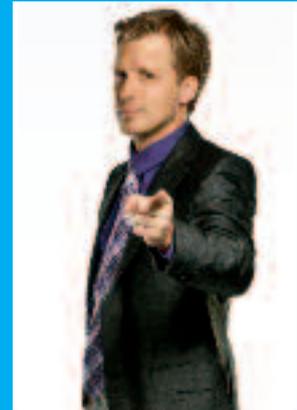
März

- 01. **Faschingsumzug**, 14.00 Uhr, Rathausplatz
- 02. **Kindermaskenball**, 15.00 Uhr, Donauhof
- 07. **Kabarett Thomas Maurer - „Neues Programm“**, 20.00 Uhr, Donauhof,
- 08. **Kinder-Musical „Mariechen und die Trolle“**, für Kinder ab 5, 16.00 Uhr, Donauhof
- 09. **Europafrühstück** mit Karin Kadenbach, ab 08.30 Uhr, im Rosencafe
- 10. **Mutter-Kind-Treff**, 09.00 Uhr, Sozialzentrum
- 13. **Kabarett Ottfried Fischer, „Jetzt noch langsamer“**, 20.00 Uhr, Donauhof
- 14. **Evergreen-Abend**, 20.00 Uhr, Donauhof
- 16. **Kindertheater Schneck&Co, „Hendrix - ein total verr(o)ücktes Huhn“**, 16.00 Uhr, Donauhof
- 22. **Kabarett Weinzettl & Rudle, „Kalte Platte“**, 20.00 Uhr,

Das Kulturreferat präsentiert



Oliver Pocher - LIVE

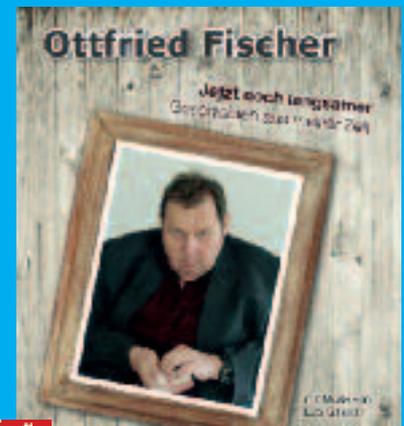
Mo. 10.02
Donauhof

Beginn 20.00 Uhr

www.zwentendorf.at

VVK 42,- AK 46,-
Vorverkauf:
Tankstelle A1
Gemeinde Zwentendorf
Donauhof
ADEG-Hafen
SPAR-Glaser

Das Kulturreferat präsentiert

Do. 13.03
Donauhof

Beginn 20.00 Uhr

www.zwentendorf.at

VVK 30,- AK 34,-
Vorverkauf:
Tankstelle A1
Gemeinde Zwentendorf
Donauhof
ADEG-Hafen
SPAR-Glaser

Zwentendorfer

Samstag
1. März

Faschingsumzug

Start: 14.00 Uhr Rathausplatz

Demaskierung und Kröpfenverteilung



Bewirtung
durch
SVZ-Fußball

Komm
mach mit



VERANSTALTER: DIE BEVÖLKERUNG DER
MARKTGEMEINDE AUF EIGENE GEFÄHR!

Unser
Zwentendorf



ÖFFENTLICHER NOTAR
DR. JOSEF STROMMER
BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
EMAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

BAHNHOFSTRASSE 9
A-3430 TULLN
TEL. 0 22 72 / 624 73
FAX 022 72 / 635 33 33
EMAIL: JOSEF.STROMMER@NOTAR.AT

Unser Zwentendorf....

Ordentlicher Parkplatz für unsere Friedhofsbesucher



Foto: Gemeinde

Im Frühjahr wird der 2. Teil fertiggestellt.
Daneben entsand auch eine saubere Lösung für Friedhofsabfälle.

Beim Ortsbild nicht immer TOP



Foto: Gemeinde

Der Hauptplatz war früher auch viel sauberer ...



Foto: Gemeinde

Silvesterfeuerwerke sind schön, aber warum müssen den Müll dann die Grundeigentümer wegräumen???